

Ring bietet vielfältige Unterstützung an

Hauptversammlung in Herten / Die Aufgaben bleiben, auch wenn die Mitgliederzahlen abnehmen.



Gewählt wurden (von links) Gertrud Winkler (zweite Vorsitzende), Marlis Brugger (erste Vorsitzende), Bernd Brugger und Roswitha Sälinger (Beisitzer), Andreas Sälinger (Schriftführer). Foto: Heinz Vollmar

HERTEN. Die Unterstützung und Förderung behinderter Menschen zugunsten eines selbstbestimmten Lebens hat einen hohen Stellenwert. Der Ring der Körperbehinderten steht für diese wichtige Aufgabe und hält ein bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Angebot für Menschen mit einem Handicap bereit.

Dass sich bei der Organisation selbst die Mitgliederzahlen in den zurückliegenden Jahren eher nach unten bewegen, steht dieser Aufgabe in keiner Weise entgegen. In diesem Sinne verlief am Samstag auch die Mitgliederversammlung der Gruppe Hochrhein im Ring der Körperbehinderten, die im katholischen Pfarrsaal in Herten stattfand und an der nur noch wenige Mitglieder teilnahmen.

Marlis Brugger, Vorsitzende der Gruppe Hochrhein sagte dazu, dass viele Menschen zu weit weg wohnen und allein deswegen nicht an der Versammlung teilnehmen konnten. In ihrem Jahresbericht verwies Marlies Brugger vor allem auf die so wichtigen Besuche bei Mitgliedern um durch persönliche Gespräche den Kontakt aufrechtzuerhalten.

Erfreut zeigte sich Marlies Brugger darüber, dass die Adventsfeiern in Herten immer wieder vom Gesangverein und vom DRK-Ortsverein unterstützt werden. In Bezug auf den DRK-Ortsverein gelte dies insbesondere auch für den Fahrdienst der behinderten Menschen. Sie erinnerte Marlis Brugger auch an das 40-jährige Jubiläum der Pfalzergruppe, der sie ganz besonders für die jahrelange Unterstützung dankte. Den Dank der Gemeinde und des Ortschaftsrates überbrachte bei der Mitgliederversammlung Ortsvorsteherin Sabine Hartmann-Müller. Sie lobte das Engagement für die behinderten Menschen genauso wie die Kontinuität in der Vorstandsarbeit.

Rainer Bernhardt kam aus Freiburg. Er informierte die Anwesenden über die Hilfsangebote des Hauptverbandes und die Wohnanlagen in Freiburg. Gleichermäßen verwies auch er auf abnehmende Mitgliederzahlen, die sich allein aus Altersgründen ergeben würden, so der Vorsitzende des Hauptverbandes.

Wahlen: Marlis Brugger Vorsitzende; Gertrud Winkler wurde zur zweiten Vorsitzenden gewählt; Schriftführer ist Andreas Sälinger; zu Beisitzern wurden Irene Winter (in Abwesenheit), Roswitha Sälinger und Bernd Brugger gewählt.

Mitglieder: 49

Kontakt: Marlis Brugger, Herten, 4678370

Autor: Heinz Vollmar